

# GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 45577

## 366-0846-03-MURD/N5

Antragsteller: Alu-Design GmbH & Co. KG

58809 Neuenrade-Küntrop

Art: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2

Typ: TZZ

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 45577 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

### 0. Hinweise

Die Verwendungsbereiche der Radausführungen wurden teilweise erweitert.

### I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig- Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
TZZ6571	TZZ LK 100	ohne	100/5	57,1	40	565	1930	08/03
PVWTZZ85057	TZZ LK 112	ohne	112/5	57,1	50	703	1995	08/03
TZZ84857	TZZ LK 112	ohne	112/5	57,1	48	703	1995	08/03
TZZ85057	TZZ LK 112	ohne	112/5	57,1	50	703	1995	08/03
TZZ8571	TZZ LK 112	ohne	112/5	57,1	40	685	2200	08/03

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller :Alu-Design GmbH & Co. KG

58809 Neuenrade-Küntrop

Hersteller : Alu-Design GmbH & Co. KG

58809 Neuenrade-Küntrop

Handelsmarke : Dezent Z

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 9,3 kg

#### I.2. Radanschluß

siehe Anlage

# Gutachten 366-0846-03-MURD/N5 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 45577

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2  
Antragsteller: Alu-Design GmbH & Co. KG

Radtyp: TZZ  
Stand: 28.09.2005



Seite: 2 von 4

## I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung TZZ6571:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: TZZ
Radausführung	: --	: TZZ LK 100
Radgröße	: --	: 6 1/2 J X 16 H2
Typzeichen	: KBA 45577	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET40
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 08.03
Herkunftsmerkmal	: --	: Made in Germany
Gießereikennzeichnung	: --	: HS
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

## I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

## II. Sonderradprüfung

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0846-03-MURD-TB der TÜV Automotive GmbH.

## III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

### III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

### III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 ((Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit) Ausgabe 05.2000 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

### III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

**Gutachten 366-0846-03-MURD/N5  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 45577**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2  
Antragsteller: Alu-Design GmbH & Co. KG

Radtyp: TZZ  
Stand: 28.09.2005



**IV. Zusammenfassung:**

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	AUDI	TZZ6571	40	28.09.2005	liegt bei
2	SEAT	TZZ6571	40	28.09.2005	liegt bei
3	SKODA	TZZ6571	40	28.09.2005	liegt bei
4	VOLKSWAGEN	TZZ6571	40	28.09.2005	liegt bei
10	AUDI	TZZ8571	40	28.09.2005	liegt bei
15	SEAT	TZZ8571	40	28.09.2005	liegt bei
11	SKODA	TZZ8571	40	28.09.2005	liegt bei
12	VOLKSWAGEN	TZZ8571	40	28.09.2005	liegt bei
8	AUDI	PVWTZZ85057; TZZ85057	50	28.09.2005	liegt bei
5	FORD	TZZ84857	48	28.09.2005	liegt bei
6	SEAT	TZZ84857	48	28.09.2005	liegt bei
13	SEAT	PVWTZZ85057; TZZ85057	50	28.09.2005	liegt bei
14	SKODA	PVWTZZ85057; TZZ85057	50	28.09.2005	liegt bei
7	VOLKSWAGEN	TZZ84857	48	28.09.2005	liegt bei
9	VOLKSWAGEN	PVWTZZ85057; TZZ85057	50	28.09.2005	liegt bei

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise



**Gutachten 366-0846-03-MURD/N5  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 45577**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2  
Antragsteller: Alu-Design GmbH & Co. KG

Radtyp: TZZ  
Stand: 28.09.2005



Seite: 4 von 4

Hübner

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
München, 28.09.2005  
KUB